

Bauchtanz in der Bauernkomödie

Die Theatergesellschaft Niederbuchsiten führt «Potz 1000 und die einti Nacht» auf

Heuer kommen die Theaterfreunde in Niederbuchsiten wieder in den Genuss einer Aufführung. Ab Mitte November bringt die Theatergesellschaft Niederbuchsiten das Stück «Potz 1000 und die einti Nacht» auf die Bühne – einen Schwank in dreieinachtel Akten.

Sofie und Rosa gewinnen im Stück «Potz 1000 und die einti Nacht» eine Reise nach Abu Dhabi. Die Frauen können diese aber gar nicht antreten, da die beiden keine gültigen Reisedokumente haben. Damit die Reise nicht verfällt, wollen sie ihre Männer, Albin und Emil, in den Orient schicken. Die beiden Bauern zieren sich anfangs – nur gewiefte Taktik, wie sich später herausstellt –, fliegen aber trotzdem und geniessen den Aufenthalt in Abu Dhabi, mehr als ihre Frauen ihnen zugestehen würden. Was Albin und Emil nach der Rückkehr über ihren Aufenthalt erzählen, stimmt nicht immer mit der Wahrheit überein. Und als die Bauchtänzerinnen Fatima und Suleika plötzlich bei ihnen auftauchen, haben die beiden Männer ein echtes Problem.

Herausforderungen vor ...

«Potz 1000 und die einti Nacht» von Jeanette Robia-Züger und Hansueli Züger verspricht, die Lachmuskeln der Zuschauer gehörig zu beanspruchen. Genau das sei das Ziel, erklärt Bruno Zeltner, der die Regie führt und gleichzeitig mitspielt. «Wir wollen die Leute unterhalten, eine spannende und lustige Geschichte erzählen.» Einige Szenen hat er umgeschrieben oder rausgestrichen, um mehr Tempo und Spannung reinzubringen. «Die Rollen müssen gut zu den Darstellern passen, sonst funktioniert es nicht», weiss er dank seiner langjährigen Regieerfahrung bei der Theatergesellschaft Niederbuchsiten. Dieses Jahr sei aber die Regieführung eine besondere Herausforderung. «Einerseits ist es ein schwieriges Stück, mit schwierigen Szenen», erklärt er. Die Tanzszenen der Bauchtänzerinnen seien nur ein Beispiel dafür. Dann hat Zeltner selbst eine «grosse Rolle» – er spielt den Bauer Albin. «Und wir haben drei Neulinge ohne Bühnenerfahrung.»

... und hinter den Kulissen

Auch wer nichts mit Theater am Hut hat, kann sich gut vorstellen, welch ein Auf-



Ein Ehepaar, das im Fokus steht: Sofie (Monika von Arx) und Albin (Bruno Zeltner).

wand für ein Laientheater hinter einer solchen Aufführung steckt. Die Arbeit beginnt mit der Auswahl des Stücks, Rollenbesetzung und Terminierung der Proben und Aufführungen, geht über Leseproben, Proben auf der Bühne, Kostümpro-

ben, Proben mit Licht und Musik bis zur Hauptprobe und den Aufführungen. Zudem muss das Bühnenbild ausgedacht und umgesetzt werden. Auch hinter den Kulissen läuft einiges: Das OK unter der Leitung von Monika Häfeli kümmert sich

um Werbung, Sponsoring, Ticketverkauf sowie um das kulinarische Wohl der Besucher vor und nach den Aufführungen.

Ein Dreiaakter mit Ergänzung

Seit April proben die Schauspieler zweimal pro Woche. Bruno Zeltner ist froh um die vielen Proben. «Ich bin sehr fordernd», sagt er und schmunzelt. Es macht ihm nichts aus, Dinge zwanzigmal oder mehr zu wiederholen. Ihm ist wichtig, dass jeder und jede das Beste aus sich herausholt. «Jeder soll nach der Premiere mit sich und den Reaktionen des Publikums zufrieden sein. Das ist unser Ziel», fasst Zeltner zusammen. Und was hat es eigentlich mit den dreieinachtel Akten auf sich? Es handle sich dabei um einen Dreiaakter, der um eine 1/8-Schlaufe ergänzt wird, erklärt Zeltner. Mehr soll hier nicht verraten werden. MGT

«Potz 1000 und die einti Nacht»: Premiere 17. November, Aufführungen am 21., 23. und 24. November, jeweils um 20 Uhr. Fr. und Sa. Türöffnung und Festwirtschaft ab 18 Uhr. Anschliessend Barbetrieb. Mi. Türöffnung um 19 Uhr. Weitere Informationen und Platzreservierungen unter www.tgn.ch.



Die Mitwirkenden: Gilbert Studer, Monika von Arx, Roland Vogt, Katrin Nützi, Bruno Zeltner und Doris Vogt (hinten von links) sowie Stefanie Geiser, Markus von Arx, Petra Heim, Ingrid Scheidegger und Katrin Hafli (vorne von links). Fotos: ZVG

Konzertgenuss mit dem Trio Flautarco

Am kommenden Sonntag, 11. November, präsentiert das Trio Flautarco ein neues Programm. In der katholischen Kirchgemeinde Egerkingen wird der Martinstag mit einem besinnlichen Konzert gefeiert und des Schutzpatrons der Martinskirche gedacht.

Um diesen Tag besinnlich ausklingen zu lassen, lädt das Trio Flautarco um 17 Uhr zu einer Abendmusik ein, welche die Zuhörer auch auf die kommende Adventszeit einstimmen möchte. Dieses Jahr haben die Flötistin Barbara Junker, die Violonistin Franziska von Arb und der Cellist Rolf Bögli wieder die Harfenistin Praxedis Hug eingeladen. Die Zugerin erhielt mit fünf Jahren ihren ersten Klavierunterricht. 1979 schloss sie mit Diplom am Konservatorium in Zürich ab und führte ihr Studium in England weiter. Früher konzertierte sie als Pianistin, jetzt tritt sie seit Jahren als Harfenistin solistisch und in verschiedenen renommierten Ensembles auf.

Das Konzert wird mit der Sonate Nr. 11 in G-Dur von T. Albinoni eröffnet, zum Abschluss ertönt die Triosonate in D-Dur von Johann Joachim Quantz. Dazwischen gibts Stücke von Johann Christian Bach, Giuseppe Ferlendis, Augusta Holmès und Leopold Mozart. MGT

Trio Flautarco mit Praxedis Hug an der Harfe: Sonntag, 11. November, 17 Uhr, in der St. Martins-Kirche in Egerkingen. Der Eintritt ist frei (Kollekte).

In Kürze

Olten

Camerata Salzburg im Stadttheater

Freitag, 9. November, 19.30 Uhr

Nicht mit der «klassischen Wiener Trias» Joseph Haydn, Wolfgang Amadeus Mozart und Ludwig van Beethoven, sondern mit einem Programm aus Werken von Haydn, Mozart und Franz Schubert sowie von Arvo Pärt gastieren die Camerata Salzburg und Pianist Alexander Melnikov morgen Freitag, 9. November, im Stadttheater Olten. Weitere Informationen und Vorverkauf (bei Redaktionsschluss waren noch wenige Plätze zu haben): www.stadttheater-olten.ch.

ANZEIGE

fahrschule - Reti.ch

intensiv

... in 5 Wochen zum Führerausweis!

10222726-10035524

Falken Optik Pauschalbrillen Aktion

Lust auf eine neue Brille...? Doch Sie möchten im Voraus wissen, was Ihre Gleitsicht- oder Einstärkenbrille kostet?

Unsere Pauschalbrillen Aktion:

- 1 Gleitsichtbrille pauschal nur Fr. 698.00
- 1 Einstärkenbrille pauschal nur Fr. 348.00
- 1 Kinderbrille pauschal nur Fr. 180.00



Aktion gültig bis 31. Dezember 2018

Pauschalbrillen Aktion bestehend aus 1 Markenbrillenfassung und 2 Kunststoff-Gläser.

Alle Gläser sind hartbeschichtet und superentspiegelt.

Sie wählen Ihre neue modische Qualitäts-Brillenfassung frei aus den Marken: Eschenbach, Brendel, Nova, Montana, Metal Art, Morgan, Charles Stone, Anthony etc.

Für bestes Sehen erhalten Sie Brillengläser unseres anerkannten schweizerischen Lieferanten in den Korrekturen bis sph +4.00 cyl +2.00.

Andere Korrekturen und Ausführungen sind gegen moderate Aufpreise möglich.

Alle 3 Angebote sind pauschal (1 Fassung und 2 Gläser, hartbeschichtet und superentspiegelt) und nicht kumulierbar mit anderen Vorteilen.



Brillen und Kontaktlinsen
Marcel Weibel AG

Herrengasse 15
4710 Balsthal
Tel. 062 391 38 80
falken-optik@bluewin.ch

10222726-10030763